

XXLAQUER

***XXLaquer steht für das
breiteste Anwendungs-
spektrum, das an einen
Wasserlack gestellt
werden kann.***

XXLAQUER ist als Ersatz für 2K-Polyurethanlacke auf Lösungsmittel- oder Wasserbasis zu verwenden.

XXLAQUER ist ein umweltfreundlicher Einkomponenten-Wasserlack auf Polyurethan-Basis mit hervorragenden mechanischen und chemischen Eigenschaften. Für alle Holzarten geeignet, ergibt eine schöne Anfeuerung auf Eiche, Nussbaum, Buche usw.

XXLAQUER-Wasserlacke sind einfach zu verarbeiten und sehr ergiebig. Die schnelle Durchtrocknung sichert einen rationellen Arbeits-

ablauf. Die Verarbeitung kann mit allen üblichen Arbeitsgeräten im Spritz- sowie im Giessverfahren vorgenommen werden.

XXLAQUER-Wasserlacke zeichnen sich durch besonders glatte Oberflächen aus. Der Lackfilm ist hart, elastisch, mit ausgezeichneter Haftung. Die lackierten Flächen sind kratz-, stoss-, schlag- und abriebfest sowie beständig gegen Wasser, Chemikalien und Spiritus und entsprechen der DIN-Norm 68 861-1B.

XXLAQUER sind frei von Formaldehyd.

bieri

WE ARE WATERBORNE®

Arbeitsanleitung

XXLaquer-Schleifgrund	Nr. 2400
XXLaquer-Glanz	Nr. 2410
XXLaquer-Seidenglanz	Nr. 2414
XXLaquer-Matt	Nr. 2418
XXLaquer-Tiefmatt	Nr. 2419
XXLaquer-Aufhellend	Nr. 2420

Zur Erzielung einwandfreier Oberflächen ist eine sorgfältige Vorbehandlung des Untergrundes notwendig. Ist ein vorheriges Beizen erforderlich, so können folgende umweltfreundliche Holzbeizen eingesetzt werden: **SAPINOL-EP-Beizen**, **COLORSAN-Beizlasuren**, **BITOL-Spritzbeizen**, **CERISIN-Beizen**, **ERABLON-Beizen**.

XXLAQUER-Wasserlacke können mit der Becherpistole oder dem Airless-Gerät aufgetragen werden. Die Lieferviskosität, gemessen im DIN-4-Becher bei 20 °C, beträgt 30 Sekunden. Bei Auftrag mit der Giessmaschine sowie dem Airless-Gerät unverdünnt einsetzen. Bei Verarbeitung mit der Becherpistole die Viskosität auf ca. 22 Sekunden durch 5 % Wasserzusatz einstellen.

Becherpistole:

Düsengrösse 1,5–1,8 mm
Spritzdruck 3,0–3,5 bar

Airless-Gerät:

Düsengrösse 0,229 mm oder 0,009"
Spritzwinkel 40°

Die Auftragsmengen richten sich nach dem gewünschten Effekt. Auftragsmenge je Arbeitsgang nicht mehr als 80–100 g/m². Gesamtauftragsmenge max. 300 g/m². Anspruchsvolle

Oberflächen werden erreicht durch ein- bis zweimaliges Grundieren mit XXLAQUER-Schleif-Grund Nr. 2400 und nachfolgendes Überlackieren mit einem dem gewünschten Glanz- bzw. Mattgrad entsprechenden XXLAQUER-Wasserlack. Die durchgetrocknete grundierte Fläche muss sorgfältig mit 280er–320er Schleifpapier geschliffen werden.

Bei der Verarbeitung und Trocknung ist eine Lack-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens 18 Grad erforderlich. Bei geringeren Temperaturen können Restmengen Wasser im Lackfilm eingeschlossen werden, was zu Vergrauungen führen kann.

Die Trockenzeit ist abhängig von Temperatur, Auftragsmenge und bei Trocknung in Trockenkanälen von der Luftgeschwindigkeit. Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ist bei Raumtemperaturen mindestens eine Trockenzeit von zwei Stunden erforderlich. Die Endtrocknung erfolgt über Nacht. Eine wärmeforcierte Trocknung ist möglich.

Zum Reinigen der Arbeitsgeräte ist ein Zusatz von 10–20 % von **BODAN-LAC-Reinigungslösung Nr. 2084** zum Spülwasser erforderlich, da XXLAQUER-Wasserlacke bereits nach kurzer Zeit wasserfest sind. Bei angetrockneten Lackresten empfiehlt sich, BODAN-LAC-Reinigungslösung Nr. 2084 unverdünnt einzusetzen.

XXLAQUER-Wasserlacke sind frostsicher zu lagern. Eine Verarbeitung mit anderen Lacksystemen wie NC-Lacke, SH-Lacke, PUR-Lacke sowie Polyesterlacke ist nicht möglich.

Hinweis

Bei der Verarbeitung von XXLAQUER-Wasserlacken ergeben sich keinerlei Schwierigkeiten. Trotzdem muss sich der Verarbeiter auf die gegenüber lösungsmittelhaltigen Lacksystemen abweichenden Eigenschaften einstellen. Als Hauptlösungsmittel wird bei XXLAQUER-Wasserlacken Wasser verwendet. Deshalb ist es vorteilhaft, möglichst nur korrosionsfreie Verarbeitungsgeräte einzusetzen, da es sonst zu Rostbildung kommt. Rost verfärbt das Lackmaterial unangenehm braun, was zu Beeinträchtigung der Lackoberfläche führen kann. Um ein Ausflocken der im XXLAQUER-Wasserlack enthaltenen Bindemittel zu erreichen, ist in wasserberieselten Spritzkabinen das Spritzkabinenwasser durch geeignete Zusätze sauer zu stellen. Bei üblichen lösungsmittelhaltigen Lacksystemen wird das Spritzkabinenwasser alkalisch eingestellt.

Arbeitsvorschläge und -vorschriften sind grundsätzlich Empfehlungen. Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben dieser Druckschrift ist ebenso wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung ausgeschlossen.

Werner Bieri AG
Kreuzlingerstrasse 79
8590 Romanshorn
Tel.: 071 466 09 90
Fax: 071 466 09 99

bieri
WE ARE WATERBORNE®